## Hansestadt Rostock Der Oberbürgermeister

Vorlage-Nr:

2016/AN/1913-02 (SN) öffentlich

Stellungnahme

Datum: 21.07.2016

Entscheidendes Gremium:

fed. Senator/-in: S 4, Holger Matthäus

bet. Senator/-in:

Federführendes Amt: Amt für Verkehrsanlagen bet. Senator/-in:

Beteiligte Ämter:

Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Kummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof Umgestaltung des problematischen Verkehrsknotenpunktes Kirchenplatz, Rostock-Gehlsdorf

Beratungsfolge:

20. atangerenge.		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
24.08.2016	Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	Kenntnisnahme
25.08.2016	Finanzausschuss	Kenntnisnahme
01.09.2016	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung Kenntnisnahme	
07.09.2016	Bürgerschaft	Kenntnisnahme
27.09.2016 Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof (19) Kenntnisnahme		
	Datum  24.08.2016 25.08.2016 01.09.2016  07.09.2016 27.09.2016	Datum  Gremium  24.08.2016 Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus 25.08.2016 Finanzausschuss 01.09.2016 Ausschuss für Stadt- und Regionalentwickle Kenntnisnahme 07.09.2016 Bürgerschaft 27.09.2016 Ortsbeirat Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krumme

## Sachverhalt:

Mit der Erschließung der neuen Wohngebiete Rostocker Straße/Melkweg ist in Gehlsdorf die Realisierung einer neuen Straße beabsichtigt. Diese dient vorrangig der Anbindung der Wohngebiete, führt aber gleichzeitig zu einer deutlichen Verkehrsentlastung des Ortskerns von Gehlsdorf.

Die im Zusammenhang mit der Fertigstellung der neuen Trasse zu erwartenden Verkehrsverlagerungen und entscheidenden Veränderungen der gesamten Infrastruktur in Gehlsdorf lassen eine Umgestaltung der Verkehrsanlagen im Bereich Kirchenplatz erst zu diesem Zeitpunkt zu.

Wichtige, unaufschiebbare Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Verbesserung der Übersichtlichkeit werden entsprechend des gemeinsamen Vorort-Termins am 29.06.2016 durch die Straßenmeisterei der Hansestadt Rostock umgesetzt.

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: nein

gez. Holger Matthäus Senator für Bau und Umwelt